

Weiter 👆 🛛 Abbrechen Zurück

Schritt 8 Bandbreite	Geben Sie die Geschwindigkeit gemäß Ihres Tarifes an. 100 Mbit/s = 100000 kbit/s 200 Mbit/s = 200000 kbit/s 1 GB/s = 1000000 kbit/s
	Internetzugang einrichten Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt. Downstream 100000 kbit/s Upstream 100000 kbit/s
Schritt 9 VLAN	Sie benötigen keine VLAN-ID. Klicken Sie auf "Weiter". Internetzugang einrichten Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter. VLAN für den Internetzugang verwenden VLAN-ID
Schritt 10 Zusammenfassung	Zurück Weiter) Abbrechen Entfernen Sie das Häckchen im Kontrollkästchen "Internetverbindung nach dem Speichern der Einstellungen prüfen" und Klicken sie auf "Weiter" Internetzugang einrichten Zusammenfassung der Einstellungen für den Internetzugang Maschluss Internetzugang über WAN Internetanbieter anderer Internetanbieter Tarifmodell Flatrate oder Volumentarifi die FRITZIBox ist immer mit dem Internet verbunden. Diese Einstellung ist nicht für Zeittarife geeignet. Tarifmodell ändern IP-Einstellungen IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen Betriebsmodus Router
Schritt 11 Zusammenfassung	Internetverbindung nach dem Speichern der Einstellungen prüfen Zurück Weiter J Abbrechen Sie erhalten eine Zusammenfassung Ihrer Eingaben. Schließen Sie den Vorgang mit einem Klick auf "Weiter" ab. Internetzugang einrichten Zusammenfassung der Einstellungen für den Internetzugang Anschluss Internetzugang über WAN Internetanbieter WEMACOM Tarifmodell Geeignet. IP-Einstellungen IP-Adresse automatisch über DHCP beziehen Betriebsmodus Router
Schritt 12 Einrichtung Rufnummer	Der Vorgang wurde erfolgreich abgeschlossen. Zurück Weiter J Abbrechen Richten Sie - wenn vorhanden - Ihre Telefonnummer(n) ein. Klicken Sie dafür auf den Butten "Neue Rufnummer einrichten" oder überspringen Sie diesen Schritt mit einem Klick auf "Weiter" und fahren Sie mit Schritt X fort. Eigene Rufnummer einrichten Hier können Sie neue Rufnummern einrichten und die Anmeldedaten bearbeiten. Status Rufnummer einrichten Listing Rufnummer einrichten
Schritt 13 Anschlusstyp	Veiter Abbrechen Setzen Sie im nächsten Schritt den Punkt bei "IP-basierter Anschluss" und fahren mit einem Klick auf "Weiter" fort. Eigene Rufnummer einrichten An welchem Anschlusstyp ist ihre FRITZ!Box angeschlossen? @ IP-basierter Anschluss Die FRITZ!Box ist nicht zusätzlich mit einem Festnetzanschluss verbunden. @ Festnetzanschluss und internetanschluss Die FRITZ!Box ist sowohl mit einem Festnetzanschluss als auch einem Internetanschluss verbunden.
Schritt 14 Rufnummer und Zugangsdaten	Weiter Abbrechen Wählen Sie im nachfolgenden Fenster Ihren Telefonie-Anbieter aus (hier: Anderer Anbieter). Befüllen Sie das Feld "Rufnummer für die Anmeldung" mit der Vorwahl und der Rufnummer. Im Feld "Interne Rufnummer in der Fritz!Box*" geben Sie die Rufnummer ohne Vorwahl ein. Wählen Sie Ihren Internettelefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein. Anmeldedaten Telefonie-Anbieter Inderer Anbieter
	Image: Contract of the contract
Schritt 15	Registrar sip2.wemag.com Proxy-Server Weitere Einstellungen DTMF-Übertragung Automatisch □ Rufnummer für die Anmeldung verwenden □ □ □ Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen Tragen Sie Ihre Ortsvorwahl ein: Ortsvorwahl 0385 Zurück Weiter John Abbrechen Entfernen Sie den Haken im Kontrollkästchen.
Speichern	Speichern Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf "Weiter". Internetrufnummern speichern Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben: Anbieter Anderer Anbieter Internetrufnummer 038520271111 Benutzername 4004387 Registrar sip2.wemag.com Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Internetrufnummer nun telefoniert werden kann. Einrichtung der Internetrufnummer nach dem "Übernehmen" prüfen
Schritt 16 Prüfen	Nachfolgend werden Ihre Eingaben aufgeistet. Klicken Sie auf Weiter. Internetrufnummer prüfen Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben: Mibieter Anderer Anbieter Internetrufnummer 038520271111 Benutzername 004387 Registrar sip2.wemag.com
Schritt 17 WLAN-Einstellungen	Passen Sie ggf. die WLAN-Einstellungen an. Kloken sie anschließend auf "Weiter". WLAN-Einstellungen ändern Mer FRITZIBox spannt ein WLAN-Funknetz auf, an dem Sie Ihre WLAN-Geräte anmelden können. Im Auslieferungszustand ist das WLAN Ihrer FRITZIBox auf einem hohen Sicherheitsniveau individuell verschlüsselt. VLAN-Funknetz der FRITZIBox WLAN-Einstellungen dieser FRITZIBox. Diese können Sie beibehalten oder ändern. Wenn Sie die Einstellungen Ihres bisherigen Funknetzes wählen, müssen Sie Ihre WLAN-Geräte nicht neu verbinden. WLAN-Einstellungen der FRITZIBox WLAN-Einstellungen andern Name des WLAN-Funknetzes (SSID) FITZIBox 7590 UG WLAN-Einstellungen anzeigen / drucken
Schritt 18 Informationen	Wetter
Schritt 19 Fertigstellen	Weiter Abbrechen Ihre FRITZ!Box sucht nun nach vorhandenen Updates. Update-Prüfung Im letzten Einrichtungsschritt überprüft die FRITZ!Box, ob das FRITZ!OS (das ist die Software der FRITZ!Box) aktuell ist. Update-Prüfung Im letzten Einrichtungsschritt hat die FRITZ!Box überprüft, ob das FRITZ!OS (das ist die Software der FRITZ!Box) aktuell ist. Die Suche nach einem neuen FRITZ!OS ist fehlgeschlagen. Sie können die Suche nach Updates über die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box jederzeit wiederholen. Herzlichen Glückwunsch! Die Ersteingichtung linger FBITZ!Bar ist absgeschlagenen.



Klicken Sie auf "Assistenten fertigstellen" und den Assistenten zu beenden.

Die WEMACOM Telekommunikation GmbH vergibt ab dem 01.01.2021 ausschließlich den IPv6-Adressenbereich. Hierzu müssen Sie Ihre FRITZ!Box wie folgt konfigurieren:

Aktivieren Sie zunächst die Erweiterte Ansicht.



	Übersicht	
٢	Internet	^
	Online-Monitor	
	Zugangsdaten	, lm

Klicken Sie zunächst auf den Reiter "Internet" und wechseln auf die Registerkarte "IPv6".

	Internet > Zugangsd	aten			
	Internetzugang	IPv6	LISP	AVM-Dienste	DNS-Server
E					

Setzen Sie den Haken im Kontrollkästchen "IPv6-Unterstützung aktiv.

IPv6-Unterstützung

✓ IPv6-Unterstützung aktiv

Wählen Sie unter IPv6-Anbindung "Native IPv6-Anbindung" und setzen den Haken im Kontrollkästchen "IPv4-Anbindung über DS-Lite herstellen". Übernehmen Sie die nachfolgenden Einstellungen.

V6-A	nbindung
0	Native IPv4-Anbindung verwenden
۲	Native IPv6-Anbindung verwenden
	Ihr Internetanbieter muss für diese Betriebsart natives IPv6 an Ihrem Anschluss unterstützen.
	☑ IPv4-Anbindung über DS-Lite herstellen
	AFTR-Adresse automatisch über DHCPv6 ermitteln
	O AFTR-Adresse festlegen:
	IPv6-Adresse
	FODN
0	IPus Anhindung mit Tunnal protokoll verwenden
a shi i	IPv6 wird mit einem Tunnelprotokoll über eine herkömmliche IPv4-Anbindung verwendet. Für diese Betriebsart ist keine IPv6- Unterstützung durch Ihren Internetanbieter notwendig.
erbir	aungseinstellungen
•	Glabala Adresse automatisch auchandeln
	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ!Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet
0	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ!Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen
0	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZIBox, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen Die globale IPv6-Adresse der FRITZIBox wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen.
0	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ!Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen Die globale IPv6-Adresse der FRITZ!Box wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen. Globale Adresse aus dem zugewiesenen Präfix ableiten
0	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ/Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen Die globale IPv6-Adresse der FRITZ/Box wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen. Globale Adresse aus dem zugewiesenen Präfix ableiten Zunächst versucht die FRITZ/Box, die globale Adresse aus dem Router Advertisement zu lernen. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet.
0	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ:IBox, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen Die globale IPv6-Adresse der FRITZ:IBox wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen. Globale Adresse aus dem zugewiesenen Präfix ableiten Zunächst versucht die FRITZ:IBox, die globale Adresse aus dem Router Advertisement zu lernen. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet. Statische Einstellungen nutzen
0 0 1	Globale Adresse automatisch aushandeln Zunächst versucht die FRITZ:IBox, die globale Adresse aus dem Router Advertisement des Anbieters zu lernen. Anschließend wird eine Adresse per DHCPv6 angefordert. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet Globale Adresse ausschließlich per DHCPv6 beziehen Die globale IPv6-Adresse der FRITZ:IBox wird ausschließlich über DHCPv6 angefordert. Nutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine Internetverbindung über TV-Kabel nutzen. Globale Adresse aus dem zugewiesenen Präfix ableiten Zunächst versucht die FRITZ:IBox, die globale Adresse aus dem Router Advertisement zu lernen. Wenn das fehlschlägt, wird eine Adresse aus dem ersten /64-Subnetz des gelernten Präfixes verwendet. Statische Einstellungen nutzen DHCPv6 Rapid Commit verwenden

Beenden Sie die Einrichtung mit einem Klick auf "Übernehmen".



Wechseln Sie nun zurück auf den Reiter "Internetzugang". Überprüfen Sie Ihre Eingaben und setzen Sie den Haken im Kontrollkästchen "Internetzugang nach dem Übernehmen prüfen".

Klicken Sie anschließend auf "Übernehmen".

Internetzugang

○ Nein	
Verbindungseinstellungen	
Die Verbindungseinstellungen	sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.
Übertragungsgeschwindig	xeit .
Geben Sie die Geschwindig benötigt.	keit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte
Downstream	100000 kbit/s
Upstream	100000 kbit/s
Verbindungseinstellungen	ändern 👻
Internetzugang nach de	m "Übernehmen" prüfen
	Übernehmen 🦒 🛛 Abbrechen
Internetverbindung prüfen	
	Die Prüfung der Internetverbindung war erfolgreich.
	ок 🔚

Beenden Sie die Einrichtung mit einem Klick auf "Ok".

Schritt 21 IPv6 aktivieren

Schritt 20

IPv6 aktivieren

Schritt 22 Prüfen der

Internetverbindung